

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 49-50 (1932)

Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wasserversorgung Bertiswil

(Rothenburg, Luzern).

Konkurrenz-Ausschreibung

Die Wasserversorgung Bertiswil und Umgebung (Gemeinde Rothenburg) eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die

Erstellung einer Wasserversorgung:

1. Liefern, Transportieren und Verlegen der L. von Roll'schen Rohrleitungsmaterialien: Gusseiserne Muffenröhren:

Kaliber in mm	150	125	100	75
m ca.	2800	1070	250	80

nebst Formstücken, Schiebern, Hydranten und Reservoirarmaturen.

2. Grabarbeiten ca. 4200 m.
3. Erstellen eines Pumpenhauses.
4. Erstellen eines Reservoirs von 400 m³ Inhalt in armiertem Beton und Schieberhaus.

Pläne und Baubedingungen liegen bei Herrn A. Stutz, Metzgermeister, Bertiswil (Rothenburg) zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ an Obigen bis zum 28. März 1933 einzureichen.

Baar, den 18. März 1933.

Aus Auftrag: Die Bauleitung:
Techn. Bureau für Wasserbau:
Carl Staub.

Wasserversorgung Dulliken

(Kanton Solothurn).

Die Einwohnergemeinde Dulliken schreibt nachstehende Arbeiten und Lieferungen für den

Umbau ihrer Wasserversorgungsanlage

unter den im Kanton Solothurn ansässigen Firmen zur Konkurrenz aus:

1. Umbau der Pumpstation.
2. Erstellung eines Reservoirs von 1000 m³ Inhalt in armiertem Beton mit allen Armaturen.

Pläne und Bedingungen können ab 22. März 1933 bei Herrn Lehrer Käser, Gemeindeschreiber in Dulliken eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Verschlossene Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgungsofferte“ sind bis 31. März 1933 an das Ammannamt der Einwohnergemeinde Dulliken einzureichen.

Solothurn, den 18. März 1933.

Die Bauleitung:
Ingenieurbureau H. & E. Salzmann.

Wasserversorgung Meierskappel

(Kanton Luzern).

Konkurrenz-Eröffnung.

Der Gemeinderat Meierskappel eröffnet hiemit Konkurrenz über die Ausführung der nachfolgenden Arbeiten und Lieferungen für den projektierten Ausbau der Wasserversorgung und Hydrantenanlage:

1. 3 Brunnenstuben
2. Quellzuleitung 60 u. 75 mm Lichtweite 575 m, samt den nötigen Formstücken, sowie der Grabarbeiten.
3. Reservoir von 100 m³ Inhalt in armierten Beton.
4. Gusseiserne Rohrleitungen von 100, 75 und 50 mm Lichtweite, 1865 m, samt den nötigen Formstücken, 7 und 5 doppelarmige Ueberflurhydranten, sowie der Grabarbeiten.

Die endgültige Beschlussfassung der Bauherrschaft über den Umfang der Arbeiten bleibt vorbehalten.

Pläne und Bauvorschriften liegen von Donnerstag, den 23. März an bei Herrn Gemeindepräsident Huber zur Einsicht auf, der auch die Eingabeformulare abgibt.

Preisofferten sind bis Freitag, den 31. März verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ an den Gemeinderat Meierskappel einzureichen.

Luzern, den 20. März 1933.

992 Aus Auftrag: Die Bauleitung:
Ingenieurbureau M. Keller-Merz,
i. V. J. Waller, dipl. Ingenieur E. T. H.

Bau-Ausschreibung.

Für den Neubau des Herrn Emil Eichenberger, Malermeister, Seebach, Seebacherstr. 8, werden hiermit nachstehende Bauarbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

Gipserarbeiten
Glaserarbeiten
Sanitäre Installationen
Zentralheizung mit Oelfeuerung
Elektrische Installationen
Schreinerarbeiten
Jalousieladen
Wand- und Bodenbeläge
Inlaibbeläge
Schlosserarbeiten.

Die Unterlagen können auf dem Bureau des Unterzeichneten ab Dienstag, den 21. März 1933, täglich von 10—12 Uhr vormittags bezogen werden.

Eingabetermin: 31. März 1933.

Die Offerten sind an den Bauherrn, Hrn. E. Eichenberger, Malermeister, Seebach (Zürich) zu richten.

Rudolf Zysset, Architekt,
Zürichstr. 189, Oerlikon.